

Veranstaltungen

im Deutschen Haus

21. Okt. 2015 | **Haudegen**
Großer Saal, Beginn: 20:00 Uhr

23. Okt. 2015 | **voXXclub**
Großer Saal, Beginn: 20:00 Uhr

13. Nov. 2015 | **Volker Pispers**
Großer Saal, Beginn: 20:00 Uhr


20. Nov. 2015 | **Caveman**
Großer Saal, Beginn: 20:00 Uhr

27. Nov. 2015 | **Die Amigos**
Großer Saal, Beginn: 20:00 Uhr

11. Dez. 2015 | **Dave Davis**
Großer Saal, Beginn: 20:00 Uhr



IMAGINE BAR
im Deutschen Haus



12.11.15 • 20 Uhr
TIM BOLTZ
LITERATUR - COMEDIAN



26.11.15 • 20 Uhr
HUBERT BURGHARDT
KABARETT

Tickets an allen bekannten VVK-Stellen und auf www.eventim.de

Mo 01		18:00 Uhr	20:30 Uhr
Di 02		VERFEHLUNG	LEVIATHAN
Mi 03		18:00 Uhr	20:30 Uhr
Do 04			
Fr 05			
Sa 06	14:00 Uhr	16:00 Uhr	
So 07	ZU FUß ÜBER DIE ALPEN AM TRAUMPFAD VON MÜNCHEN NACH VENEDIG	GESPENSTERJÄGER	10 MILLIARDEN WIE WERDEN WIR ALLE SATT?
Mo 08			
Di 09			
Mi 10			
Do 11		18:00 Uhr	20:30 Uhr
Fr 12			
Sa 13	14:00 Uhr	16:00 Uhr	
So 14	ZU FUß ÜBER DIE ALPEN AM TRAUMPFAD VON MÜNCHEN NACH VENEDIG	GESPENSTERJÄGER	BIRDMAN ODER DIE UNVERHOFFTE MACHT DER AHNUNGSLOSIGKEIT
Mo 15			
Di 16			
Mi 17			
Do 18		18:00 Uhr	20:30 Uhr
Fr 19			
Sa 20	14:00 Uhr	16:00 Uhr	
So 21	CAMINO DE SANTIAGO EINE REISE AUF DEM JAKOBSWEG	SHANA THE WOLF'S MUSIC	NUR EINE STUNDE RUHE
Mo 22			
Di 23			
Mi 24			
Do 25		18:00 Uhr	20:30 Uhr
Fr 26			
Sa 27	14:00 Uhr	16:00 Uhr	
So 28	CAMINO DE SANTIAGO EINE REISE AUF DEM JAKOBSWEG	SHANA THE WOLF'S MUSIC	DIE GÄRTNERIN VON VERSAILLES
Mo 29			
Di 30			
Mi 1			
			EVERY THING WILL BE FINE
			EX_MACHINA
			FREISTATT

06 PROGRAMM
JUNI
2015



51STUFEN
Kino im Deutschen Haus

ABENDVORSTELLUNGEN

10 MILLIARDEN - WIE WERDEN WIR ALLE SATT?

Doku von Valentin Thurn, D 2015, 107 Min, o.A.



Schon im Jahr 2050 wird die Weltbevölkerung auf zehn Milliarden ansteigen - und damit auch die Hungersnot, die derzeit jeden sechsten Erdenbürger betrifft. Zwei völlig gegensätzliche Modelle der Landwirtschaft sollen Lösungen bieten: die industrielle, die die Umwelt jedoch stark belastet, und die biologische, die noch nicht in den immensen Mengen produzieren kann. Beide wollen mit innovativen Ansätzen durchstarten. Der Film stellt die Modelle gegenüber und hinterfragt ihre Vor- und Nachteile. Dokumentarfilm vom Regisseur von „Taste the Waste“, der die industrielle, globale und die ökologische, regionale, traditionelle Landwirtschaft gegenüberstellt.

ZWEITE CHANCE

Drama von Susanne Bier, mit Maria Bonnevie, DK/S 2014, 98 Min, ab 12

Die Polizisten Andreas und Simon sollen einen häuslichen Streit bei einem Junkie-Pärchen schlichten. Bei der Durchsuchung der Wohnung findet Andreas in einem Schrank ein weinendes, verkotetes Baby, das er in städtische Obhut gibt. Doch da das Kleinkind vollkommen gesund scheint, muss es zu den Eltern zurückgebracht werden.



Gleichzeitig stirbt Andreas' neugeborener Sohn - plötzlicher Kindstod wird angenommen - und darüber zerbricht die Mutter. Worauf ihr treusorgender Mann einen ungeheuerlichen Entschluss fasst. Wuchtiges Sozialdrama.

BIRDMAN

Drama/Komödie von A.G. Inárritu, mit M. Keaton, USA 2014, 120 Min



Riggan Thomson zehrt vom vergangenen Ruhm als Darsteller des Superhelden „Birdman“. Er will sich mit einem von ihm inszenierten Stück einer Raymond Carver Story am Broadway als ernsthafter Künstler beweisen. Nachdem sein Hauptdarsteller von einem Scheinwerfer getroffen wurde, findet Riggan

einen populären Ersatz, der jedoch ein größeres Ego als Riggan hat und es mit dem Method Acting zu ernst nimmt. Ärger und Alpträume bescheren dem ehrgeizigen Regisseur neben den Kosten auch Ex-Frau und Geliebte, eine knallharte Kultur-Kritikerin und seine Tochter. Geniales Porträt.

EVERY THING WILL BE FINE

Drama von Win Wenders, mit Charlotte Gainsbourg, USA 2015, 119 Min

Ein Winterabend. Eine Landstraße. Es schneit, die Sicht ist schlecht. Aus dem Nichts gleitet ein Schlitten einen Hügel herunter. Das Unglück ist nicht zu vermeiden. Der Autounfall stellt das Leben des Schriftstellers Tomas von heute auf morgen unter vollkommen neue Vorzeichen. Auch wenn er keine direkte Schuld trägt, zerbricht die Beziehung zu seiner Freundin an diesem Ereignis. Der Mann fällt in ein tiefes Loch. Er rettet sich in sein Schreiben und versucht, mit einer neuen Liebe eine eigene Familie aufzubauen. **Keine 3D-Fassung!**



NUR EINE STUNDE RUHE

Komödie von Patrice Leconte, mit Christian Clavier, F 2014, 80 Min, o.A.



Jazz-Fan Michel hat auf dem Flohmarkt eine seltene LP ergattert und will nur eines, sie in Ruhe zu Hause anhören, ein aussichtsloses Unterfangen: Die Gattin beichtet ihm eine Uralt-Affäre. Seine Geliebte möchte ausgerechnet jetzt seiner Frau das Verhältnis offenbaren. Der Filius schleppt eine Gruppe von „Sans papiers“

an. Die angeheuertten Schwarzarbeiter sorgen für Wasserschaden und das vom nervigen Nachbarn organisierte Hausfest wird kurzerhand in seine Wohnung verlegt. Ein absoluter Horror-Tag für den Ruhesuchenden. Nach „Mon-sieur Claude und seine Töchter“ überzeugt ein grandioser Christian Clavier.

EX_MACHINA

SIFI/Thriller von A. Garland, mit D. Gleeson, USA/GB 2014, 108 Min

Als Programmierer Caleb in der Firmen-Lotterie einen Besuch beim mysteriösen Chef seines Online-Unternehmens gewinnt, denkt er, er bekommt ein paar Tage Auszeit. Doch Chef Nathan, der zurückgezogenen in einer riesigen, modernen Villa mitten in den Bergen wohnt, hat andere Pläne mit Caleb. Dieser soll einen von Nathan entwickelten und mit künstlicher Intelligenz ausgestatteten Roboter darauf testen, ob dieser auch über ein Bewusstsein verfügt. Bald beginnt nicht nur zwischen den Männern ein psychisches Duell. Eindrucksvolles Regiedebüt.



DIE GÄRTNERIN VON VERSAILLES

Komödie von und mit Alan Rickman, GB 2014, 118 Min, ab 6J



Frankreich, Ende des 17. Jahrhunderts. Die Landschaftsgärtnerin Sabine De Barra erhält von André Le Notre, dem obersten Gartenarchitekten Königs Ludwig XIV., den Auftrag, einen Barockgarten zu bauen. Ludwig XIV. wünscht einem Park in Versailles, der alles bisher Dagewesene in den Schatten stellt. Keine leichte Aufgabe für die selbstbewusste Witwe, die fortan nicht nur gegen neidische männliche Kollegen und Hofintrigen zu kämpfen hat, sondern auch eine immer intensivere Leidenschaft für ihren Auftraggeber verspürt. Grandiose schauspielerische Leistung von Kate Winslet.

FREI STATT

Drama von Marc Brummund, mit Alexander Held, D 2014, 108 Min, ab 12J

Der 14-jährige Wolfgang wird Ende der 1960er Jahre in eine Anstalt für schwer Erziehbare gesteckt, weil sein brutaler und eifersüchtiger Stiefvater dessen Mutter für sich allein haben will. In Freistatt wird der junge Schüler mit der geballten Härte konfrontiert. Ob sexueller Missbrauch, körperliche Züchtigung oder die knochenharte Zwangsarbeit im Moor - der despotische Anstaltsleiter und seine diabolischen Helfer lassen nichts unversucht, um den Willen der ihnen anvertrauten Schützlinge zu brechen. Beklemmendes Jugenddrama.



VERFEHLUNG

Drama von Gerd Schneider, mit Kai Schuman, D 2014, 95 Min, ab 12



Drei miteinander befreundete Pfarrer würden alles füreinander tun. Doch als Dominik in den Verdacht gerät, einen Jungen „berührt“ zu haben, gerät die Kameradschaft aus den Fugen. Während Oliver darauf beharrt, Dominik sei das „Opfer einer Falschbeschuldigung“, gibt sich Jakob

damit nicht zufrieden. Der Gefängnisgeesler beginnt, Nachforschungen anzustellen und findet mehr heraus als ihm lieb ist. Als Jakob beim Kardinal vorstellig wird, bekommt er nur die Antwort: „Eine Kirche ist wie eine Mutter, und eine Mutter schlägt man nicht.“ Kraftvolles Drama!

KINDERKINO

Sa. & So. - 16:00 Uhr
Eintritt für alle nur 3,- €!
Keine Werbung!



GESPENSTERJÄGER

Fantasy von Tobi Baumann, mit Anke Engelke, D/AU/IR 2015, 99 Min

Plötzlich ein Gespenst im Keller zu finden, ist wohl für jeden Jungen einen seltsame Erfahrung. Wenn dieses Gespenst aber dazu noch nicht furchterregend, sondern eher amüsant niedlich ist, ist die Überraschung doppelt groß. So ergeht es Tom, der auf den schleimig grünen Hugo trifft. Dieser wurde von einem Eisgespenst aus seiner Geistervilla verjagt. Nun versuchen die beiden, gemeinsam Hugo die Rückkehr zu ermöglichen. Dafür müssen sie aber erstmal bei einer Geisterjägerin das nötige Handwerk lernen. Familienabenteuer.



SHANA - THE WOLF'S MUSIC

Drama von Nino Jacusso, S. O'Donovan, CH/USA 2014, 98 Min, ab 6J



Shana lebt mit ihrem Vater in einem kleinen Indianerdorf in Kanada. Das Mädchen ist musikalisch hochtalentiert und hat mit seiner Mutter leidenschaftlich gern Violine gespielt. Als Shanas Mutter eines Tages für immer fortgeht, zieht sie sich immer mehr in ihre eigene Welt zurück. Erst als Shanas neue Lehrerin Lela, die selbst indigene Wurzeln hat, ihr Talent entdeckt, kriecht sie aus ihrem Schneckenhaus und will die Aufnahmeprüfung bei der Musikschule in Vancouver bestehen. Einen Tag vorher verkauft ihr Vater die geliebte Wolfskopf-Geige, die ihrer Mutter gehörte. Das kanadisch-schweizerische Drama von Nino Jacusso erzählt sensibel und unaufgeregt eine Coming-of-Age-Geschichte, die von einem spirituellen Rahmen eingefasst ist. Der Regisseur hat das bekannte Kinderbuch - und Lieblingsbuch seiner Tochter - der Autorin Federica de Cesco verfilmt und dafür Angehörige des Indianerstamms der Scw'exmx als Darsteller gewinnen können. Das Ergebnis ist ein zauberhaftes Zusammenspiel eines authentischen Settings und unberührter Natur, untermalt vom wunderschönen Soundtrack des jungen Komponisten Roman Lerch.

LEVIATHAN

Drama von Andrej Zvyagintsev, RU 2014, 141 Min, ab 12



Zu seiner Oscar-nominierten, großen russischen Tragödie, die sich zu einer wahnwitzigen Farce steigert, ließ sich Regisseur Andrej Swjagintzew (preisgekrönt für sein Debüt „The Return - Die Rückkehr“) nach eigener Aussage vom Buch Hiob inspirieren. Anhand der intimen Geschichte einer

Familie und ihrem verzweifelten Kampf gegen korrupte Politiker zeichnet er mit spürbarer Wut ein spektakuläres Sittengemälde von Russland. Unerbittliches und mitreißendes Drama über eine Familie, die in einem kleinen Dorf an der Barentssee in die Mühlen der Bürokratie gerät.

NACHMITTAGS

ZU FUß ÜBER DIE ALPEN

Doku von Gerhard Zwerger-Schoner, AU 2014, 65 Min

Die Drei-Länder-Wanderung von München nach Venedig ist eine abwechslungsreiche Tour für leidenschaftliche Bergegeher. In gut 30 Tagen führt die Strecke über fast 550 Kilometer und 22.000 Höhenmeter vom Marienplatz in München über die Bayerischen Voralpen, das Karwendel und die Zillertaler Alpen, bis nach Südtirol in die Dolomiten und schließlich über die Piave Ebene nach Venedig mit seinem weltberühmten Markusplatz. Die bekannten österreichischen Filmemacher und Fotografen Petra & Gerhard Zwerger-Schoner haben ihre Erfahrungen entlang ihrer Wanderung mit mehreren Filmkameras festgehalten.



Camino de Santiago

Doku von Jonas Frei, Manuel Schweizer, CH 2015, 82 Min, o.A.



Ein Weg, tausend Schicksale. Lebens- und Leidensgeschichten, Familien und Aussteiger, Hoffnungsvolle und Verzweifelte: Der Camino de Santiago (Jakobsweg) lockt jedes Jahr unzählige Menschen auf eine Reise zu sich selbst. Einige suchen die Entspannung, andere das Abenteuer oder eine spirituelle Erfahrung. An einem bestimmten Punkt kreuzen sich die Wege dieser Menschen. Der Dokumentarfilm CAMINO DE SANTIAGO zeigt, dass es auf dem Jakobsweg um weit mehr als nur um eine Pilgerreise geht. Zwischen schönen Landschaften, kulinarischen Erlebnissen und viel Musik prallen Welten aufeinander, was nicht selten echte Freundschaften zur Folge hat. Hier treffen glückliche und tragische Lebensgeschichten aufeinander und verschmelzen auf und mit dem Weg, der längst selbst zur Legende geworden ist.